

II- 557 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 322/1

1976-04-26

Anfrage

der Abgeordneten Peter, Dipl.Vw. Josseck
an den Bundesminister für Bauten und Technik
betreffend Ansfelden - Auffahrt auf die Mühlkreis-Autobahn

Ansfelden ist eine aufstrebende Gemeinde im Linzer Ballungsraum mit beträchtlichem Bevölkerungszuwachs. Sehr viele Bewohner haben ihren Arbeitsplatz in Linz und müssen daher pendeln. Darüber hinaus bedingen auch Einkaufsfahrten und sonstige Erledigungen ein rasch ansteigendes Verkehrsaufkommen zwischen Linz und Ansfelden.

Vom Gemeindegebiet Ansfelden führen drei Straßenzüge in die Landeshauptstadt und zwar die Bundesstraße 1, die Mühlkreis-Autobahn und die Krems-tal-Bundesstraße, wobei jedoch nur die zwei weniger leistungsfähigen Straßenzüge eine direkte Verbindung bilden, während dies bezüglich der Mühlkreis-Autobahn nicht der Fall ist.

Da die Bundesstraßen 1 und 139 in den Stoßzeiten überdies sehr stark ausgelastet sind, könnte eine spürbare Erleichterung der Verkehrsprobleme von Ansfelden wohl am ehesten durch die Schaffung einer direkten Auffahrt auf die Mühlkreis-Autobahn herbeigeführt werden.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Bauten und Technik die

Anfrage:

Werden Sie die Möglichkeit, für die Gemeinde Ansfelden eine direkte Auffahrt auf die Mühlkreis-Autobahn zu schaffen, einer baldigen Prüfung unterziehen lassen?